

Lektionsplan „Jagd und Wildtiere“ 1. Zyklus



Nr.	Thema	Worum geht es? / Ziele	Inhalt und Action	Sozialform	Material	Zeit
1	Ice Breaker: Wildtier-Memory	Die SuS haben ersten Kontakt mit den Wildtieren und steigen spielerisch ins Thema ein.	Wildtiere, z. B.: Kombination Tier – Spuren, Fell, Details etc. (Memory, Quartett). Die SuS spielen das Memory und kleben die richtigen Paarungen auf ein Blatt.	PA EA	Memorykarten (zum Ausschneiden) Arbeitsblatt Lösungsblatt	20'
2	Unterscheidung von Wildtieren – Spuren lesen	Die SuS lernen unterschiedliche Wildtiere kennen und können diese deren Spuren zuordnen. Sie erkennen Fährten (z. B. im Wald).	SuS folgen der Präsentation der Lehrperson und lösen anschliessend das Zuordnungsarbeitsblatt.	Plenum EA	Präsentation Arbeitsblatt Lösungsblatt	20'
3	Das Reh: ein Porträt	Die SuS erkennen die Lebensweise eines einheimischen Wildtieres und können die spezifischen Eigenheiten erklären.	Die SuS erfahren anhand von Wissensposten, was ein „Reh“ ausmacht, wie dieses lebt und was die Eigenheiten dieses Tieres sind: - Aussehen - Nahrung - Unterscheidung männliche/weibliche Tiere	PA oder GA	Postenmaterial	45'
4	Pflanzen in den Lebensräumen (Exkursionsanleitung)	Die SuS unterscheiden und bestimmen 10 natürlich wachsende Pflanzen fehlerfrei.	Anhand eines Exkursions-schemas versuchen die SuS gewisse Pflanzen in unserem Wald / in der Landschaft zu bestimmen.	GA	Pflanzen-Infoblatt Notizmaterial Exkursionsmaterial	90'
5	Was macht eine Jägerin / ein Jäger: Hege und Pflege der Lebensräume	Die SuS erkennen, dass Jägerinnen und Jäger nicht nur für das Töten der Wildtiere zuständig sind, sondern dass viele weitere Aufgaben zu ihren Arbeitsalltag gehören.	Die Jägerin / der Jäger – eine Berufsgattung, die zu unserer Kultur gehört. Aber was macht diese überhaupt? Präsentation und Arbeitsblatt	Plenum EA	Präsentation Arbeitsblatt	30'
6	„Anschleichen“: Tipps – Wind, Distanzen schätzen. Umsetzung im Sportunterricht im Wald durch das Spiel „Stäckli um!“	Die SuS erhalten 5 Tipps und können sie korrekt einsetzen. So lernen sie über die mögliche Symbiose zwischen Natur und Mensch.	Wie die Tiere, können auch Menschen sich den Gegebenheiten der Natur anpassen und versuchen, sich lautlos von Punkt A zu Punkt B zu bewegen. Dazu gehören Anschleichtipps, Schätz-Wissen und weitere Pfaditechniken für das Leben im Wald!	Plenum EA	Tipp-Blatt	60'
7	Jägerlatein/Tierbegriffe: Quiz	Die SuS lernen Begriffe aus dem Jägerlatein und deren Bedeutung kennen.	Die Sprache der Jagd bietet viele spannende und amüsante Begriffe und Redewendungen.	EA	Quizblatt Lösungen	15'

Die Zeitangaben sind Annahmen für den ungefähren Zeitaufwand und können je nach Klasse, Unterrichtsniveau und -intensität schwanken.

Lektionsplan „Jagd und Wildtiere“ 1. Zyklus



Ergänzungen/Varianten	
Legende	EA = Einzelarbeit / Plenum = die ganze Klasse / GA = Gruppenarbeit / PA = Partnerarbeit / SuS = Schülerinnen und Schüler / LP = Lehrperson
Informationen	JagdSchweiz Forstackerstrasse 2a 4800 Zofingen https://jagdschweiz.ch/
Bücher	Siehe Website JagdSchweiz, Schweizerische Jagdbibliothek (https://www.schlosslandshut.ch/)
Exkursionen	Schloss Landshut ins Jagdmuseum – Wild-Lernanhänger der Jägerschaft anfordern - Exkursion mit lokalem Jäger/in, Wildhüter/in, Jagdaufseher/in – Wildpark in der Nähe besuchen
Projekte	Schutzwald und Hegeprojekt an Ort aktiv unterstützen; Frage an die Verantwortlichen: „Was können wir Kinder beitragen?“
Eigene Notizen	